



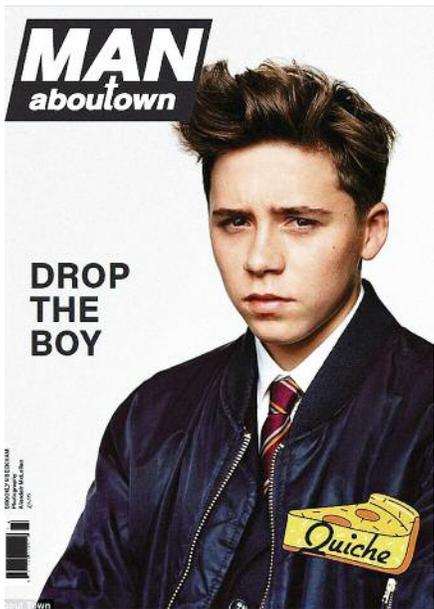
ALEX WONG / AP / DPA

## Freunde und Pferde

Zur Begrüßung musste er einen Schluck Airag trinken, das Nationalgetränk aus gegorener Stutenmilch, und ein unhandliches Geschenk entgegennehmen – ein Pferd. Der amerikanische Verteidigungsminister **Chuck Hagel**, 67, wurde bei seinem Besuch in Ulan Bator vor zehn Tagen mit der gleichen Aufmerksamkeit bedacht wie andere Staatsgäste auch. Pferde haben in der Mongolei einen hohen symbolischen Wert, aber den Nachteil, dass man sie schwer im Flugzeug transportieren kann. Das hat auch die mongolische Regierung eingesehen; es gibt die diplomatische Verabredung, dass Hagel das Tier nicht mit nach Amerika nehmen muss. Nach der feierlichen Übergabe an den Minister ergriff der kurz die Zügel und taufte es auf den Namen Shamrock. Shamrock ist nicht das einzige Pferd auf mongolischem Boden, das einem Amerikaner gehört. Donald Rumsfeld, der als US-Verteidigungsminister 2005 dort war, nannte seinen Wallach Montana.

## Ganz die Mama

Papa hat es getan, Mama sowieso, der kleine Bruder weiß auch schon, wie es geht – nun hat **Brooklyn Beckham**, 15, Sohn von David und Victoria, ebenfalls sein erstes professionelles Photoshooting absolviert: Er ist Coverboy der Frühjahrsausgabe des Luxus-Maga-



zins „Man About Town“. Im Heft präsentiert der junge Beckham auf 20 Seiten Mode von Saint Laurent und anderen Designern. Die Bilder sollen laut Herausgeber der Zeitung einen „ehrlichen Einblick“ in den Moment gewähren, „in dem Männer beginnen, sich durch Kleidung auszudrücken“. Das klingt nach Initiationsritus, und so zelebrierten die Beckhams offenbar auch die Fotosession: Die ganze Familie sei dabei gewesen, heißt es.

## Brüsseler Gefühle

Die Spitzenkandidatin der Berliner FDP setzt für die Europawahl auf Emotionen. **Alexandra Thein**, 49, hat auf ihre Wahlplakate „Liebe kennt keine Grenzen“ drucken lassen. Die Anwältin erklärt, der Slogan solle nicht nur die grenzenlose „Liebe der Berliner FDP zur Hauptstadt“ ausdrücken, sondern auch, „dass immer mehr EU-Bürger europaweit lieben, leben und arbeiten, aber dabei leider häufig noch auf ungelöste politische Probleme stoßen“. Mit welchen Mitteln genau die Spitzenkandidatin eigentlich welche Probleme genau lösen möchte, enthüllte sie nicht. Thein muss ihre liebevolle Seite auch erst vor kurzer Zeit entdeckt haben: Ihre Position als Landesvorsitzende errang sie in einer Kampfkandidatur gegen den früheren FDP-Bundestagsabgeordneten Martin Lindner. Ihr Motto dafür: „Die Zeiten für die Verbreitung der Ideen von Freiheit und Liberalismus sind hart.“



MICHAEL WITTIG / PICTURE ALLIANCE / DPA

## Barbie aus dem Netz

Ihr Ruhm breitete sich ab 2012 zunächst via Internet, dann auch über die traditionellen Medien aus. **Walerija Lukjanowa**, 28, bekam den Spitznamen „Human Barbie“, und wenn man Bilder von ihr sieht, weiß man, warum. Welche Operationen sie genau hat durchführen lassen, ist nicht bekannt. Lukjanowa bestätigt nur ihre augenfällige Brustvergrößerung. Diverse Gerüchte kursierten – zum Beispiel, dass sie ihre Augenlider habe beschneiden lassen, damit ihre Augen so groß aussehen; oder dass sie sich Rippenbögen habe entfernen lassen, um ihre Taille schmaler zu machen. Dass Lukjanowa, die sich Amatue nennt, ein Produkt eines gewagten Photoshop-Experiments sei, war eine andere Vermutung. Ein Reporter der amerikanischen Männerzeitschrift „GQ“ traf Amatue jetzt in Odessa und bestätigt ihr Barbie-mäßiges Aussehen. Sie bekomme viel Aufmerksamkeit auf der Straße, berichtet er, auch Bewunderung: „Deine Taille ist unglaublich!“, zitiert er eine Kinokartenverkäuferin.



BULLS / NEWS INTERNATIONAL